

DENKMALLISTE DER STADT BOCHUM

KARTEIKARTE: A 519

Seite: 1

Das nachfolgend beschriebene und gekennzeichnete Objekt wird gemäß § 3 in Verbindung mit § 2 Abs. 1 u. 2 und § 1 des Gesetzes zum Schutz und zur Pflege der Denkmäler im Lande Nordrhein-Westfalen (Denkmalschutzgesetz - DSchG NW) in die Denkmalliste der Stadt Bochum eingetragen.

KARTEINUMMER:

Teil der Denkmalliste: **A**
Lfd.Nr. im o.a. Listenteil: **519**

KURZBEZEICHNUNG:

Mietshaus

mit eingegrenztem Denkmalumfang:

das Äußere und das konstruktive Gerüst

Baujahr: ca. 1903 - 1905

LAGE:

Straße/Hausnummer: Schmechtingstraße 4
Gemarkung: Hamme
Flur: 3
Flurstück: 675

Nähere Beschreibung des Objektes:

Wesentliche charakteristische Merkmale:

Dreigeschossiges Mietshaus, vierachsig, Haustür links. Als Mittelakzent übergiebeltes Dachhaus mit zwei gekoppelten Rundbogenfenstern und Okulus. Zweifarbige Ziegelfassade in rot und gelb. Stockwerksgesims mit Zickzackbändern geschmückt, zwi-

DENKMALLISTE DER STADT BOCHUM

KARTEIKARTE: A 519

Seite: 2

schen den Fensterachsen der beiden Obergeschosse Schmuckformen in Formationen, die dem Fachwerkbau entlehnt sind: stehender Mann und Andreaskreuz. Kräftiges Traufgesims auf enggestellten Backsteinkonsolen.

Veränderungen: neue Haustür, neue Fenster.

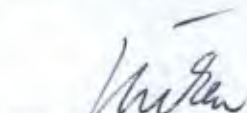
Das Gebäude im oben genannten Umfang ist bedeutend für Bochum und den Ortsteil Hamme, weil es aus der Zeit des größten industriellen Aufschwungs der Stadt stammt, der immense Bevölkerungszuwächse und den Ausbau des Stadtgefüges bedingte. Die Haupt- und Fernverkehrsstraßen, hier die Herner Straße von Bochum über die Ortsteile Hamme, Hofstede, Riemke nach Herne und die benachbart liegenden Grundstücke der Nebenstraßen waren bevorzugte Standorte.

Für Erhaltung und Nutzung sprechen vorwiegend städtebauliche Gründe, die von baugeschichtlichen unterstützt werden. Das Gebäude Schmechtingstraße 4 prägt zusammen mit den beiden Eckhäusern Herner Straße 125 und 127/Ecke Schmechtingstraße und den Gebäuden Herner Straße 129 und 131 sowie dem Haus Schmechtingstraße 1 b das Stadtbild an diesem Straßenabschnitt. Die enge Verzahnung mit dem Eckhaus Herner Straße 125 ist durch die gleiche Materialwahl, die Farbigkeit und die verwandte Ornamentik besonders eng. Die gesamte Gebäudegruppe vermittelt einen klaren Eindruck von der historistischen Straßenrandbebauung, die der jungen Großstadt Bochum der Jahrhundertwende ihre städtische Identität verlieh. Es handelt sich um drei- bis viergeschossige Wohn- und Geschäftshäuser historistischen Zuschnitts. Trotz einer ausgesprochen großen Vielfalt des gewählten Fassadenschmucks entstanden homogene Straßenabwicklungen, die ein städtebauliches Kontinuum bildeten. Die Häusergruppe, in der das Gebäude Schmechtingstraße 4 steht, ist geeignet, diese Phänomene kaiserzeitlichen Bauens zu verdeutlichen.

Datum der Eintragung: 23. März 2001

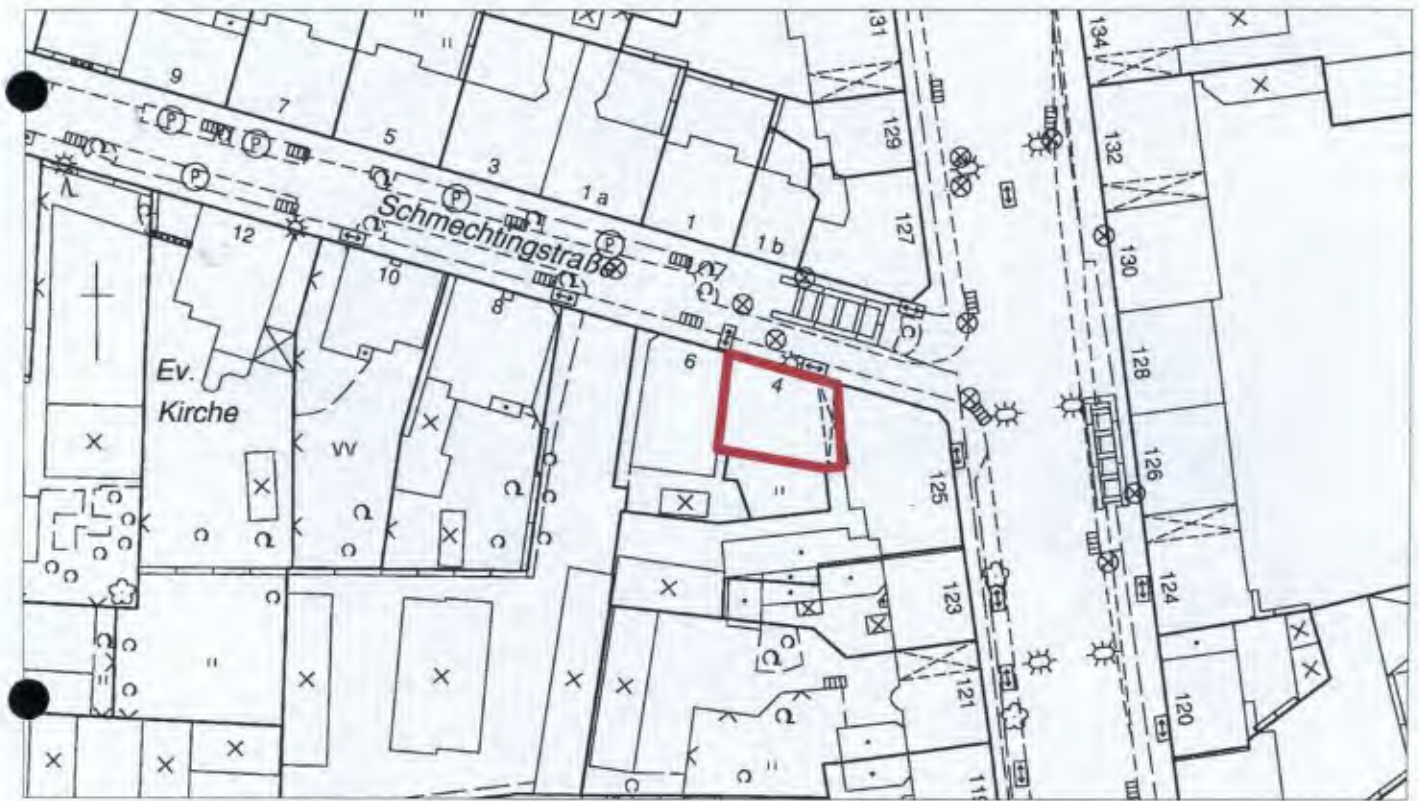
STADT BOCHUM

Der Oberbürgermeister
Im Auftrage



.....
Dipl.-Ing. Ricken





Schmechtingstraße 4

DENKMALLISTE DER STADT BOCHUM

KARTEIKARTE: A 519

Seite: 5

FOTOS:

Film:

Aufnahme:

